

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1879**

161 (15.6.1879) Erstes Blatt

# Karlsruher Tagblatt.

Nr. 161. Erstes Blatt.

Sonntag den 15. Juni

1879.

## Bekanntmachung.

In Folge der dormaligen kühlen Witterung und des niederen Wärmezugs des Rheinwassers werden vom 15. I. M. ab bis auf Weiteres sämtliche Badesüge zwischen hier und Mogan eingestellt.  
Karlsruhe, den 14. Juni 1879.

Groß. Bahnamt.

## Bekanntmachung.

Nr. 15353. Die Vermittlung des Transports von Auswanderern nach überseeischen Ländern betreffend.  
Sonnenwirth Isaaß Ettliger in Graben wurde unterm heutigen als Agent des zum Transport von Auswanderern concessionirten Handlungshauses Dürr & Müller in Mannheim beauftragt, was hiermit öffentlich bekannt gemacht wird.  
Karlsruhe, den 10. Juni 1879.

Groß. Bezirksamt.

Eschborn.

## Bekanntmachung.

Nr. 5270. Von C. Pingel in Göttingen wird durch viele marktischerische Anzeigen die „Doppelkräuter-Magenbitter-Essenz Benedictiner“ als wirksames Mittel gegen die verschiedensten Krankheiten angepriesen.

Besagter Benedictiner ist eine Mischung von Wasser und Alkohol, in welcher Süßholzextract und Aloe aufgelöst sind und welche durch Zusatz von ätherischen Oelen — wie Pfefferminzöl und Anisöl — aromatisirt ist. Der Preis dieses äußerst schlecht schmeckenden und zu Heilzwecken gänzlich ungeeigneten Biquors beträgt 6 M 75 K für die Flasche, die Herstellungskosten können höchstens 1 M 80 K betragen.

Da auch der Benedictiner von Dr. Johannes Müller, Dr. Hess und Dr. Theobald Berner empfohlen ist, so machen wir wiederholt darauf aufmerksam, daß den Zeugnissen der genannten „Sachverständigen“ nicht der geringste Werth beizulegen ist. Im Gegentheil müssen diese Zeugnisse und Empfehlungen als ein fast untrügliches Zeichen dafür angesehen werden, daß es sich bei Anpreisung einer Waare nur um betrügerische Ausbeutung des Publikums handelt.

Karlsruhe, den 3. Juni 1879.

Ortsgesundheitsrath.

Schnecker.

Obhof.

Schumacher.

## 2.1. Bekanntmachung.

Die Mitglieder unserer Gemeinde werden hierdurch in Kenntniß gesetzt, daß am Montag den 23. Juni d. J., Nachmittags 3 Uhr, in der kleinen Kirche eine öffentliche

### Kirchengemeindeversammlung

stattfinden soll.

Außer der Wahl von zwei Mitgliedern für die Kirchengemeindeversammlung werden hauptsächlich die Vorlage des Budgets und der Bericht über die Thätigkeit des Kirchengemeinderaths vorkommen. Das Nähere ist aus einem Anschlag an den Kirchentüren zu ersehen.

Für die Mitglieder der Gemeinde, welche hiermit zur Anhörung der Verhandlungen eingeladen werden, werden die Logen reservirt sein.  
Karlsruhe, den 7. Juni 1879.

Der evang. protest. Kirchengemeinderath.

Og. Pängin, Vorsitzender.

## Verein zur Erbauung billiger Wohnhäuser in der Residenzstadt Karlsruhe.

2.1. Die Dividenden Coupons Nr. 7 der Aktien unseres Vereins werden vom 15. Juni ab mit M 15.— für Aktien à M 300.— und „ 10.— „ „ 200.— an der Kasse des Herrn Weitz & Homburger hier eingelöst.  
Karlsruhe, den 13. Juni 1879.

Der Vorstand.

## 3.2. Fahrnißversteigerung.

Montag den 16. Juni 1879,

Vormittags 9 und Nachmittags 2 Uhr anfangend,

versteigere ich nur gegen Baarzahlung

Waldhornstrasse Nr. 33, 2. Stock,

aus dem Nachlasse der Frau Elise Seyfried Wittwe: Bettladen, verschiedene Tische, 1 Sopha mit 6 Sesseln (Cretonné), 1 Sopha mit 6 Stühlen (braun Damast), 1 kleines Kanapee, 1 Console mit Marmorplatte, 1 Spielisch, Kommoden, 1 Nippischchen, Nachtschische, 1 Sekretär, Weißzeug- und Kleiderkästen, Waschtische, 1 Nachtschubkasten, 1 Bücherstift, verschiedene Spiegel, Uhren, Portraits, 1 Chiffonniere, 1 Kinderbettlade, 2 Eckstühle, Federbetten, Küchengeräthe und sonst allerlei Hausrath, wozu die Liebhaber freundlichst einladet

Hch. Rupp, Auktionator.

Ettlingen.

## Rindfasel-Versteigerung.

2.2. Die Lieferung von ca. 2000 % Rüberr Fett- schrot-Kohlen I. Qualität für unterzeichnete Ver- waltung soll im Scänktionswege vergeben werden. Lusttragende Bewerber wollen ihre Angebote binnen 14 Tagen schriftlich und versiegelt, mit der Aufschrift „Kohlen-Lieferung“ versehen, beim Ver- walter im Brändnerhause einreichen, woselbst auch die Lieferungsbedingungen eingesehen werden können.  
Karlsruhe, den 12. Juni 1879.

Brändnerhaus-Verwaltung.

2.2. Die Stadtgemeinde Ettlingen läßt am

Montag den 16. Juni d. J.,

Vormittags 12 Uhr,

im Farenstallhof einen schweren, fetten Rindfasel- ren gegen Baarzahlung öffentlich versteigern.

Ettlingen, den 11. Juni 1879.

Gemeinderath.

J. B.

Sof. Haug.

Arnold.

## 26.11. Öffentliche religiöse Ansprachen

im Schüller'schen Saal,

Marienstraße 1, Ecke der Babuhof- und Marienstraße.

Sonntag Abends 5 Uhr für Jedermann.  
Montag „ 8 „ „ Männer und Jünglinge.  
Mittwoch „ 8 „ „ Frauen und Jungfrauen.  
Donnerstag „ 8 „ „ Jedermann.  
Samstag „ 8 „ „ Bibel- und Gebetsstunde.  
Freier Zutritt. Dr. Baedeker.

Sonntag den 15. Juni, Abends 5 Uhr, für Jedermann

Eggenstein.

## Rindfasel-Versteigerung.

2.1. Die Gemeinde Eggenstein läßt am Dien- stag den 17. d. M., Nachmittags 1/3 3 Uhr, in ihrem Faselhof einen zum Ritt untauglich ge- wordenen fetten Rindfasel öffentlich versteigern, wozu die Liebhaber einladet.  
Eggenstein, den 14. Juni 1879.

Gemeinderath.

## Wohnungen zu vermieten.

\* Durlacherstraße 36 ist eine schöne Woh- nung, auf die Straße gehend, mit 2-3 Zimmern, Küche und Keller auf den 23. Juli zu vermieten.

2.2. Kaiserstraße 197 ist eine hübsche Woh- nung von 3 Zimmern, Mansarde, Küche, Keller, Wasserleitung u., nach dem Garten gehend, an eine ruhige Familie auf 23. Juli um annehmbaren Preis zu vermieten. Näheres im Cigarrenladen baselbst.

3.1. Karlsstraße (verlängerte) 12, Beierthel- mer Weg, sind zwei Wohnungen, die eine beste- hend in einem großen, tapezirten Zimmer, Küche, Keller, Antheil am Speicher, Alles für sich abge- schlossen, die andere (Mansarde) in 2 Zimmern, Küche und Keller, sofort oder auf 23. Juli zu vermieten. Näheres im untern Stock.

— Marienstraße 2 ist im 4. Stock eine Woh- nung von 3 oder 4 Zimmern auf 23. Juli zu ver- mieten. Zu erfragen im Laden.

3.1. Schillerstraße 65 ist im 3. Stock, Front- der Mühlenerstraße, eine schöne Wohnung von 4 Zimmern, Küche, Keller, Mansarde und Waschküche, mit Gas- und Wasserleitung versehen, auf 23. Juli zu vermieten.

— Westendstraße 3 ist der erste Stock, be- stehend aus 5 Zimmern mit Gas- und Wasser- leitung sammt allem Zugehör, zu vermieten. Zu erfragen bei Max Müller, Maurermeister, Akademiestraße 28.

3.2. Wielandstraße 8 ist im 2. Stock des Vorderhauses eine Wohnung mit 2 Zimmern sammt Zugehör auf 23. Juli zu vermieten.

\*2.2. Bähringerstraße 40 ist eine hübsche Parterrewohnung von 5 Zimmern, Küche, Keller, Holzremise, und mit Wasserleitung versehen, auf 23. Juli zu vermieten. Näheres daselbst.

\* Bähringerstraße 30 ist eine freundliche Mansardenwohnung, bestehend in zwei Zimmern, Küche und Keller, auf 23. Juli zu vermieten.

\* Birkel 12 ist eine Wohnung von 2 tapezirten Mansardenzimmern, auf die Straße gehend, und Zugehör, sowie Steinstraße 16 eine Wohnung im Hofe parterre von 2 Zimmern, Keller und Küche sogleich oder per 23. Juli zu vermieten. Näheres Birkel 12.

— Eine hübsche Wohnung von 5 Zimmern, Küche, Keller und 2 Mansarden, mit Gas- und Wasserleitung, Glasabschluß und Entwässerung, im westlichen Stadtteil gelegen, ist auf den 23. Juli zu vermieten. Näheres Kaiserstraße 141 im 3. Stock, Nachmittags von 3-5 Uhr.

— Eine Mansardenwohnung im 2. Stock von 2 Zimmern und Küche ist auf 23. Juli zu vermieten. Näheres Schützenstraße 47 im Hinterhaus.

\*3.2. Eine Wohnung von 3 Zimmern, Kammer, Küche, Keller, Garten etc. ist sogleich oder später für 320 Mark an solide Leute zu vermieten: vor dem Mühlburger Thor, am Schwimmschulweg, 3. Haus.

\* In der Martenstraße ist eine Wohnung im Hinterhaus im 2. Stock mit 3 kleinen Zimmern, Küche und Zugehör auf 23. Juli zu vermieten. Zu erfragen Müppurrerstraße 12.

2.1. Kaiserstraße 116 ist der 3. Stock mit Glasabschluß, bestehend in 4 Zimmern nebst Alkov, Küche, Keller etc., auf 1. oder 23. Oktober an eine ruhige Familie zu vermieten. Die Wohnung ist mit Wasser- Zu- und canal, Ab- leitung versehen und wird auf Wunsch für Gas eingetrichtet. Näheres im Laden zu erfragen.

**Laden mit Wohnung zu vermieten.**

— Ein geräumiger Laden mit 2 schönen Schaufenstern und Wohnung in sehr frequenter Lage ist auf 23. Juli oder später zu vermieten. Näheres bei August Schulz, Erbprinzenstraße 28.

**Wohnungs-Gesuch.**

\*2.2. Gesucht wird von einer kleinen Familie ohne Kinder eine Wohnung, bestehend aus 2 kleineren oder 1 großen Zimmer mit Küche und Keller, wohnlich im westl. Stadtteil. Näheres Scheffelstraße 10 im 2. Stock, Sonntags 2-4 Uhr.

**Zimmer zu vermieten.**

\*2.2. Fasanenstraße 15 ist im 3. Stock ein möbliertes Zimmer um billigen Preis zu vermieten.

\* Bahnhofstraße 26, 3. Stock, sind 1-2 Zimmer mit einem Alkov unmobliert, einfach oder gut mobliert sogleich zu vermieten.

\* Wielandstraße 8, parterre, ist sogleich ein einfach möbliertes Zimmer mit Kost an einen Arbeiter zu vermieten.

\* Birkel 17 ist ein freundliches, möbliertes, auf die Straße gehendes Zimmer sogleich oder später zu vermieten.

\* Steinstraße 16 ist im 3. Stock des Vorderhauses ein gut möbliertes Zimmer auf 1. Juli an einen soliden Herrn zu vermieten. Zu erfragen daselbst.

3.1. Stephaniensstraße 78 ist ein hübsch möbliertes, freundliches Parterrezimmer vom 1. Juli an zu vermieten.

\* Wilhelmstraße 7, parterre, sind ein freundliches, schön möbliertes Zimmer und ein unmobliertes Mansardenzimmer sofort zu vermieten.

\*2.1. Martenstraße 22 ist ein freundliches, unmobliertes Zimmer mit Kochofen und einem kleinen Keller- und Speicherraum sogleich oder später an eine einzelne Person zu vermieten. Näheres parterre Mittags von 12-1 Uhr.

**Anerbieten.**

4.2. Zwei junge Leute finden bei guter Familie freundliche Wohnung mit ganzer Pension. Preis bescheiden. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

**Dienst-Anträge.**

\*2.2. Herrschafts- und bürgerliche Köchinnen finden auf's Ziel noch gute Stellen durch das Central-Bureau von W. Gntekunst, Friedrichsplatz 8.

\* Ein braves, fleißiges Mädchen, welches etwas Kochen, waschen und bügeln kann, auch Liebe zu Kindern hat, wird auf nächstes Ziel gesucht. Zu erfragen Bähringerstraße 82 im Laden.

Ein junges, einfaches Mädchen, welches sich den häuslichen Geschäften willig unterzieht, auch etwas waschen kann, wird auf nächstes Ziel in Dienst gesucht: Müppurrerstraße 38, Hinterhaus, 2. Stock, bei Kaufmann Bollkofer.

\* Ein Mädchen, welches sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht, findet auf's Ziel eine Stelle. Näheres Erbprinzenstraße 26 im 1. Stock.

\* Ein ordentliches Mädchen, welches sich allen häuslichen Arbeiten willig unterzieht, wird auf's Ziel gesucht: Kronenstraße 31 im Laden rechts.

\* Ein braves, fleißiges Mädchen, welches sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht, auch Liebe zu Kindern hat, findet auf's Ziel eine Stelle. Näheres kleine Herrenstraße 10, parterre.

\* Ein sehr einfaches, feilbes Mädchen, welches einer sehr guten bürgerlichen Küche selbstständig vorstehen kann und Hausarbeiten mit zu besorgen hat, wird noch auswärts gesucht. Eintritt sogleich. Zu erfragen Kronenstraße 31, 3. Stock.

2.1. Ein braves Mädchen, welches kochen und die häuslichen Geschäfte versehen kann, wird gegen hohen Lohn auf nächstes Ziel gesucht. Näheres im Kontor des Tagblattes.

**Dienst-Gesuch.**

\* Ein einfaches Mädchen, welches bürgerlich kochen, nähen und bügeln kann und den häuslichen Arbeiten sich willig unterzieht, sucht auf Johanni eine Stelle. Zu erfragen Berberstr. 16, 4. Stock.

**80.400 Mark** werden zum Ankauf von Resikauerschillingen mit geringem Nachlaß verwendet. Näheres durch J. Brüche, zum Pariser Hof, Durlacherstraße.

\*2.1. **Köchin-Gesuch.** Ein Mädchen, welches selbstständig einer Küche vorstehen kann, wird auf's Ziel in Dienst gesucht. Näheres Kronenstraße 19 im Reichs-Abler.

**Beschäftigungs-Gesuch.**

\* Eine Büglerin sucht Beschäftigung außer dem Hause. Zu erfragen Viktoriastraße 7 im 3. Stock.

**Häuser, Villen, Fabriken, Mühlen, Bauplätze, Mecker, Gärten** hat der Unterzeichnete im Auftrag zu verkaufen. Näheres Nachmittags bei **C. W. Klages, Bismarckstraße 45.**

**Tauben,**

sehr schöne, große, englische Kräuser, 4 Stück, dabei ein Paar, werden nebst Schlag zu billigem Preise verkauft: Kaiserstraße 100.

**Zwei neue Badewannen,**

1 große und 1 kleine, von Zink sind um billigen Preis zu verkaufen bei **Wilhelm Dennig, Blechner, Bähringerstraße 53.**

**Verkaufs-Anzeige.**

— Eine complete, eichene **Ladeneinrichtung**, sehr schön erhalten und für Manufaktur- oder Weißwaaren-Geschäfte besonders geeignet, ist billigen Preises zu verkaufen. Näheres Friedrichsplatz 4, Laden links.

**Kauf-Gesuch.**

— **Ankauf** von getragenen Kleidern, Schuhen, Stiefeln, Weißzeug, Büchern, Gold und Silber sowie Manufaktur. Zu erfragen Kaiserstraße 32 im 2. Stock. **J. Hgtmann.**

**Geschäftsbücher.**

Alleinige Niederlage für Karlsruhe und Umgebung der Fabrikate

von **J. C. König & Ebhardt in Hannover.**

Die Geschäftsbücher genannter Firma zeichnen sich vor allen übrigen Fabrikaten durch eine vorzügliche Solidität, wie durch schöne Ausstattung auf das Vortheilhafteste aus.

Da gerade auf die Dauerhaftigkeit bei Anschaffung der wichtigeren Bücher besonders Werth gelegt werden muss, erlaubt sich der Unterzeichnete unter Hervorhebung dieser Haupteigenschaften, obige, vielfach prämierte Produkte angelegentlichst zu empfehlen.

**Louis Doering.**

**Papier-Abfälle** kauft fortwährend zu den höchsten Preisen die **Papierfabrik in Geugenbach.** \*15.13.

**An einem guten Mittagstisch** zu 60 Pf. können noch junge Herren Theil nehmen. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes. 3.2.

**Unterrichts-Anerbieten.**

\*2.2. Gründlichen Unterricht in der englischen und französischen Sprache ertheilt ein auswärtiger Lehrer. Derselbe gibt dem Schüler Gelegenheit, sich nebenbei einige Stunden pro Tag in Conversation mit ihm zu üben. Pro Stunde 75 Pfennig. Hirschstraße 7.

**Privat-Bekanntmachungen.**

**Die Theehandlung**

von **W. Rahm**, 15 Adlerstraße in Karlsruhe, empfiehlt ihren acht chinesischen Thee in Originalkisten von 25 bis 50 Pfund im Preise von 2 M. 25 Pf. bis 12 M. das Pfund. Bei Abnahme von 5 Pfund Engrospreise.

**Garantirt reinen alten Malaga (1868r),**

für Kranke und Reconvalescenten ärztlich empfohlen, offerirt à 1 M. 40 Pf. per 1/2 Flasche, à 2 M. 50 Pf. per Flasche, incl. Glas (bei Abnahme von 10 Flaschen à 2 M. 40 Pf.)

**Julius Hoeck,**

zum grünen Hof. Filialen bei den Herren Kaufleuten **Julius Bodenweber**, Fasanenstraße 2, **Eugen Helff**, Herrenstraße 35, **Rich. Hirsch**, Kreuzstraße 3, **Theodor Klingele**, Ecke der Schützen- u. Wilhelmsstraße, **Victor Merkle**, Kaiserstraße 150, gegenüber der Infanteriekaserne, **L. Metzger**, Kaiserstraße 179, und **Max Ehinger**, Hirschwirth in Beiertheim.

**Vin de Table en Bouteilles,**

français, rouge, très-agréable, tonique, entièrement pur et au meilleur prix, Garanti de Qualité et de Provenance. **A. Hirschmann**, 49 Stephanionstrasse 49.

**Neue Matjes-Haringe**

sind frisch eingetroffen bei **Friedrich Herlan**, Kaiserstraße 100.

**2.1.**

**2.1.**

**2.1.**

**2.1.**

**2.1.**

**2.1.**

**2.1.**

**2.1.**

**2.1.**

**2.1.**

**2.1.**

**2.1.**

**2.1.**

**2.1.**

**2.1.**

**2.1.**

**2.1.**

**2.1.**

Englisches Bier:

**Pale Ale,  
Porter**

empfehlen **Herrn. Münz,**  
Kaiserstraße 57.

Albert Prins,

**Lager Bier**

in 1/2 und 1/4 Flaschen Lese frei in's Haus  
**Georg Spohn,**  
14 Schützenstr. 14.

**COSMYDOR**

Unvergleichliches Toilettenwasser,  
ohne Säure noch Essigstoffe.

Die Hygienisten unserer Epoche räumen  
ganz besonders die tägliche Anwendung des  
**COSMYDOR'S**. Dieses unvergleichliche  
Toilettenwasser ohne Säure noch  
Essigstoffe ist zu vielfachen Anwendungen  
der Gesundheitspflege und Toilette  
anzuempfehlen.

(reglich zu gebrauchen.)  
Ausschließliche Agenten für Deutschland;  
**Friedrich Wolff & Sohn,** in Karlsruhe.  
UBERALL ZU BEZIEHEN  
Allgemeine Niederlage: PARIS, 23, r. Bergère

**Kölnisches Wasser**

von **Joh. Chr. Fochtenberger**  
in Heilbronn,

welches amtlich geprüft und durch seine heil-  
samen Wirkungen bei Augenleiden und ge-  
schwächten Nerven, sowie als vorzügliches Toi-  
lette-Mittel weltberühmt geworden ist, empfiehlt  
bei jeder Badezeit in Flaschen

à 35 und 65 Pfg.

Die alleinige Niederlage für Karlsruhe  
von Herrn **Karl Malzacher,**  
provisorisch im Engl. Hof,  
Eingang Karl-Friedrichstraße.

**Haarbalsame.**

Gegen das Ausfallen, sowie gegen das Er-  
grauen der Haare sind unstreitig die Haarbalsame  
der Frau Maria Schubert in Hirschberg im Schle-  
ssischen zu empfehlen. Der Erfolg ist sicher.  
Zu haben bei

**J. Ohnimus, Friseur,**  
Balldstraße 30

**Goldfische**

in großer Auswahl vorrätig bei  
**Haas, Fischhandlung,**  
1 Hebelstraße 1.

**Cigarren,**

Holländer und Hamburger Fabrikat,  
in vorzüglicher Güte,  
empfehlen zu Fabrikpreisen

**Leop. Kirsten,**  
69 neue Balldstraße, 2. Stod.

**Cigarren**

empfehlen in vorzüglichsten Sorten  
**Georg Spohn,**  
14 Schützenstraße 14

**C i s**

verkauft **Haas, 1 Hebelstraße 1.**

**Fußboden-Glanzlack**

in 8 verschiedenen Tönen, à Pfund 1 M. 10 Pf.  
bei Abnahme von 10 Pfund à Pfund 1 M. 5 Pf.  
zu haben bei

**Leopold Burckhardt, Maler,**  
Bahnhofstraße 34.

**Ausverkauf.**

Wegen Geschäftsveränderung verkaufe ich meinen ganzen  
Waarenvorrath zu bedeutend herabgesetzten Preisen.  
Darunter befinden sich in guter und neuer Waare:

Damenkragen,  
Garnituren,  
Taschentücher,  
Barben,  
Damen- u. Kinder-  
schürzen,  
Corsetten,

Regligé-Hauben  
und Jacken,  
Shirting, Piqué-  
u. Flanell-Röcke,  
Hemden-Einsätze,  
Damenhemden,  
Beinkleider,

Herrnhemden,  
Kragen,  
Manschetten,  
Cravatten,  
Slipse,  
Unterjacken,  
Unterhosen,  
Socken 2c. 2c.

NB. Die vorhandenen Leinen am Stück verkaufe unterm  
Selbstkostenpreis.

**August Schulz,**

Wäsche-Geschäft, Erbprinzenstraße 28.

**Ausverkauf**

bei

**Dessart & Cie., Hutfabrik,**

zum Selbstkostenpreis.

Besonders machen wir auf unser großes Lager in Herrnhüten auf-  
merksam.

**Engl. Tüllvorhänge, weiss & crème,  
Tüll-Draperien,  
Bettdecken**

in reichhaltiger Auswahl, vorzüglicher Qualität und außerordentlich billig  
empfehlen

**Dreyfus & Siegel,**

Hof-Lieferanten,  
Kaiserstraße 19.

**Regen- u. Sonnenschirme**

jeder Art

empfehlen zu den billigsten Preisen die Schirmsfabrik  
von

**L. Müller, Herrenstraße 20.**

NB. Im Ausverkauf: Herren-Sonnen-  
schirme zu M. 1.50, zweifarbig M. 2, 2.50, 3 u.  
3.50; Damen-Sonnenschirme zu M. 1.50, in  
Seide mit Futter M. 3; En-tout-cas in Seide  
von M. 3 an und höher.



**Bade-Rollen**

per Stück 50 Pfennig.

**August Fudickar,**

Herrenstraße 18.

**Telegraphen-Bau-Anstalt und Fabrik für Nidelplattirung**

von **L. E. Schwerd,**

Karlsruhe, Sommerstrich 21,

übernimmt die Vernickelung von Messing-, Bronze-, Eisen- und Stahl-  
gegenständen, wie Leuchter, Service-Platten, Flaschentücher,  
Fenster- und Wagenbeschläge, Waffen, Pferdgeschirre 2c.

Die Gegenstände werden hierdurch vor Grünspan resp. Rost geschützt und  
erhalten eine dauerhafte, silberähnliche Farbe.

Wieder vorräthig:  
**Corsetten**  
 in allen Weiten zu bekannt billigen Preisen.  
**Heinrich Cramer,**  
 — Herrenstrasse 19.

**Corsetten.**  
 — Gänzlicher Ausverkauf wegen Geschäftsaufgabe von nur acht französischen Corsetten: Kaiserstrasse 130.  
 Firma: **M<sup>me</sup> Wenz**  
 aus Paris.

Für Herren- und Knabenanzüge empfehlen wir in größter Auswahl und zu billigen Preisen:  
**rein wollene**  
**Buckskin-Neste,**  
 von 1 bis 6 Meter.  
 Ganz besonders machen wir darauf aufmerksam, daß dies Neste neuester Muster sind, welche sich durch solide Qualität auszeichnen.  
**Gebrüder Hirsch,**  
 Kaiserstrasse 104,  
 3.1. Eingang Herrenstrasse.

**Leinene Taschentücher**  
 in grosser Auswahl zu Fabrikpreisen.  
**Gustav Oberst,**  
 — Ecke der Kaiser- und Lammstrasse.

**Zuerst solid und dann billig!**  
 Die Tuchfabrik von Gebrüder Dold in Bilingen i. Baden liefert für kommende Saison:  
 1. Sommerstoff für Ueberzieher und Anzüge, 130—135 cm breit, zu 6, 7, 8<sup>1</sup>/<sub>2</sub> und 9 Mark;  
 2. halbhohe Buckskin, 130—135 cm. breit, in eleganten Dessins, zu 8<sup>1</sup>/<sub>2</sub> und 9<sup>1</sup>/<sub>2</sub> Mark;  
 3. feines schwarzes Beinleider u. Rocktuch, 130—135 cm. breit, à M. 6 bis M. 12 per Meter.  
 Schon die billigsten der erwähnten Sorten genügen allen Anforderungen eines eleganten und dauerhaften Bekleidungsstoffes.  
 Für Reute, deren Kleidungen große Strapazen aushalten müssen, können  
 4. unsere grauen Militärtücher, 125—140 cm. breit, à 5, 6 bis 8 Mark  
 nicht genug empfohlen werden.  
 Das allerbesterhaltene unserer ganzen Production ist 127 cm. breites preuß. graues Beinleiderstück à M. 7 und 127—140 cm. breites Schweizer eisengraues Beinleiderstück zu 7—8<sup>1</sup>/<sub>2</sub> Mark.  
 Diese Stoffe eignen sich vorzüglich zu ganzen Anzügen und bestehn das Ansehen eines hübschen dunkeln Buckskins.  
 Muster werden franco versandt und nicht conventionele Stoffe umgetauscht. 20.20.

**Badehosen**  
 in allen Größen empfiehlt billigst  
**J. A. Ettliger, Kaiserstrasse 107.**

**Reparaturen**  
 aller Art besorgt prompt und billigst  
**Robert Weiss,**  
 Th. Stein's Nachfolger.  
 Kaiserstrasse 153, dem Museum gegenüber.

**Empfehlung.**  
 \*3.2. Zähringerstrasse 67, 3. Stock, werden fortwährend Schuhe und Stiefel geföhlt und gefleckt sowie alle möglichen neuen Arbeiten (Herrens- und Damenstiefel) nach Maß solid und dauerhaft angefertigt.  
**J. Strickfaden, Schuhmacher.**

**Geschäfts-Empfehlung.**  
 10.5. Vielseitigen Nachfragen entgegen zu kommen, erlaube mir mitzutheilen, daß ich mein Kleidergeschäft in unveränderter Weise betreibe wie bisher und bitte um geneigten Zuspruch. Reelle Bedienung wird zugesichert.  
 Hochachtungsvoll  
**Rosa Müller,**  
 Kaiserstrasse 44 im 2. Stock.

**Damenhemden** aus Cretonne . . . . . à M. 1.40,  
**Damenhosen** " " " mit Spitzen . . . . . à M. 1.—,  
 " " " " " . . . . . à M. 1.25,  
**Damen-Röcke** aus Shirting . . . . . à M. 1.25,  
**Damen-Jacken** aus Shirting mit Spitze . . . . . à M. 1.25,  
**Damen-Schürzen**, weiss mit Latz . . . . . à M. —.40,  
 " " " " " schwarz Moirée 60 Pf., Linnen mit Latz . . . . . à M. —.50,  
 " " " " " (blau bedr. Hausschürzen) . . . . . à M. —.60,  
**Kinder-Schürzen**, schwarz Moirée 35 Pf., weiss u. farbig . . . . . à M. —.30,  
**Kinder-Strümpfe** in allen Farben . . . . . à M. —.30,  
**Damen-Strümpfe**, alle Farben, das Paar . . . . . à M. —.40,  
**Negligé-Hauben**, weiss, 25 Pf., farbig garnirt . . . . . à M. —.40,  
 " " " " " mit schwarzem Sammt garnirt . . . . . à M. —.50,  
**Kinderhütchen** aus Piqué . . . . . à M. —.50,  
**Kinderkleidchen** . . . . . à M. —.80,  
**Kinder-Paletot** aus Pelz-Piqué . . . . . à M. 3.—,  
**Grosse rein leinene Taschentücher** per 1/2 Dutzend . . . . . à M. 1.40.  
 Sämmtliche Artikel sind bis zu den feinsten Neuheiten in grosser Auswahl stets vorräthig, ebenso **Wäsche jeder Art**, die auch nach Maass billigst und in bester Ausführung prompt geliefert wird.

**Heinrich Cramer,**  
 19 Herrenstrasse 19, neben Herrn Wilhelm Finckh.  
**17 Waldstrasse 17.**  
 Die Filiale der Schirmfabrik **Robert Rall** aus Stuttgart empfiehlt ihr großes Lager in **Sonnen- und Regenschirmen** zu außergewöhnlich billigen Preisen.  
 Das Neueste in **Sonnenschirmen** französischen, englischen und deutschen Fabrikats äußerst billig.  
**Directrice Auguste Reeb,**  
 17 Waldstrasse 17.

**Gegen Sommersprossen,**  
 Sonnenbrand, gelbe Flecken, Kupferrothe, sowie zur Entfernung aller Hautunreinheiten zc. empfehle  
**Eau de Lys de Lohse**  
**Schönheits-Lillienmilch** in Originalflaschen à 3 M., halbe à 1 M. 50 Pf., als das reellste und wirksamste Präparat, welches die Haut blendend weiss und zart macht und derselben ein jugendliches, frisches Aussehen verleiht.  
**Gustav Lohse, K. K. Hofparfumeur in Berlin.**  
 Zu haben bei allen renommirten Parfumeurs und Coiffeurs.  
 In **Karlsruhe** bei Th. Brugier, Waldstrasse 10; Rud. Weich, Langestrasse; E. Wolf Ww., Karl-Friedrichstrasse. 10.5.

**Wilh. Schleichbach**  
**Karlsruhe**  
 121 Kaiser-Strasse 121.  
 Gas- & Wasserleitungs-Geschäft.  
 Lampen- & Blechwaaren-Lager.

**Empfehlung**  
 von **Schuhwaaren**, als: Damen-, Lächer- und Kinderstiefel in Kid-Leder und Zeug, sowohl in Zug-, als auch in Knopf- und Schnürstiefeln in allen Größen zum Selbstkostenpreis. Nur Handarbeit.  
**J. Zimmermann,**  
 Gasthaus zum Rißbaum, Eingang Adlerstrasse.

English spoken.

### Eisen und Blut.

Es gibt ein Uebel, welches mehr Opfer wie alle Kriege, Typhus, Pest, Fieber u. s. w. fordert, — das ist die Blutarmuth, — eine auffallende Krankheitserscheinung bei jehiger Generation. Ihre Ursachen liegen in der heutigen Lebensweise; zumest bilden mangelhafte Ernährung, schlechte Wohnungen, andauernder Verdruß, Sorgen, Nachtwachen, geistige und physische Ueberanstrengung die Motive. — In dem Maße das Blut seinen Reichthum an Blutkörperchen verliert, wird es wässrig und zur Existenz unbrauchbar und es entstehen Bleichsucht, Stropheln, Schwindelsucht u. a. Krankheiten, welche schon so vieles Weib in mancher Familie gebracht haben. — Als bestes blutbildendes Mittel von absolut reellem Werth haben sich die **Eisentropfen Bravais (Fer Bravais)** erwiesen; dieselben können von dem schwächsten Magen vertragen werden, erzeugen keine Verstopfung und schwärzen die Zähne nicht. — Die meisten Apotheken halten Bravais-Eisen vorräthig. — Auf briefliche Bestellung Postversandt durch die **Adler-Apotheke** in Frankfurt a. M., Frier'scher Platz.

### Empfehlung.

\*3.2. Unterzeichneter empfiehlt sich in Anfertigung jeder Art **Polstermöbeln, Bettrosten, Matrassen** etc., sowie im Umarbeiten derselben in und außer dem Hause bei pünktlicher und billiger Bedienung.

**Wilh. Kirschenlohr, Möbelkapezierer,**  
Kaiserstraße 26.

## Gräber

zur Anlage, wie zur Unterhaltung werden billigt übernommen von

**Ch. F. Wilser jun.,**

Gärtnerei: neue Friedhöfstraße,  
Laden: Kaiserstraße 14 b.

25.24. Marken des Lebensbedürfnisvereins werden an Zahlung genommen.

## Rosenblüthen,

täglich frisch geschnitten, per Stück 5 Pf. empfiehlt

**C. F. Wilser junior,**

2.2. Kaiserstraße 14 b.

## Hotel Printz

empfehlen einen gediegenen Mittagstisch von 1 M. an. Essenszeit von 12—2 Uhr.

2.2. **Adolf Steiner.**

**Pring'sches Lagerbier** in Flaschen à 20 Pfennig, auf Eis gekühlt, empfiehlt

**Speck, Restaurateur,**  
Käppurstraße 38.

## Grünwinkler Spargeln,

täglich zwei mal frisch gestochene, per Pfund 35 Pfg. bei

4.3. **W. Fr. Kühn,**  
Waldstraße 11 und auf dem Markte.

— Als vorzügliches Nahrungsmittel für Säuglinge empfiehlt die Milch-Anstalt von **A. Birkenmeier** ihre von gesunden Kühen und gewähltem, trockenem Futter gewonnene **Milch** und liefert dieselbe auf Verlangen täglich in die resp. Wohnungen. Bestellungen werden entgegengenommen in der Anstalt, Kriegsstraße 17 a, und Kronenstraße 58, eine Treppe hoch.

### Durlach.

## Hôtel Karlsburg

empfehlen guten Mittagstisch, möblirte Zimmer sowie billige Pension, Räumlichkeiten für größere Gesellschaften, Tanzsaal, Garten.

2.2. **Dina Jus. Nothe, Wwe.**

— Specialarzt **Dr. med. Meyer, Berlin,** Leipzigerstraße 91, heilt auch brieflich alle geheimen, Unterleibs-, Frauen- und Hautkrankheiten selbst in den hartnäckigsten Fällen stets mit bestem Erfolge.

## Zwiebel-Kuchen

empfehlen von 9 Uhr an bestens

**W. Schmidt, Hof-Bäcker, Birkel 29.**

Prof. Meidinger's

## Patent-Kaffeemaschinen

sind eingetroffen und empfiehlt solche billigt

**W. Göttle,**

150 Kaiserstraße 150.

## Zug-Jalousien

nach bester Construction und unter Garantie werden angefertigt bei

**E. Wittich, Wilhelmstraße 13.**

## „Colonia“

### Rölnische Feuerversicherungs-Gesellschaft,

versichert zu billigen, festen Prämien **Mobilien, Immobilien, Waarenvorräthe, Maschinen** etc.

Näheres bei der Agentur

**Gebrüder Hirsch,**

3.2. Kaiserstraße 104, Eingang Herrenstraße.

## Nordseebad Wangeroge.

Ausgezeichneter Strand. Warme Seebäder, sehr schönes Brunnenwasser. Freundl. Wohnungen. Pension. Badearzt und Apotheke. Tägl. Verbindung durch Dampf- und Postschiffe. Telegr.-Station. Wöchentl. Réunions. Badeabgaben werden nicht erhoben. Vorjährl. Frequenz circa 1000 Gäste. Rechtzeitige Anmeldung erwünscht.

2.2

Die Badedirection: **Capitän E. Ebell.**

## Coaks-Bestellungen

für 1879/80 wollen bis

6.6.

**spätestens 16. Juni d. J.**

auf unserem Bureau, Mühlburgerstraße 5, woselbst Bestellungsformulare in Empfang genommen werden können, gemacht werden.

**Sädt. Gas- und Wasserwerke Karlsruhe.**

## I<sup>a</sup> Rubrkohlen ab Schiff Mayau

in den verschiedenen bekannten Sorten werden bis zum **20. Juni** zu den **äußerst billigen Preisen** verkauft.

**Wilh. Werntgen, Kriegsstraße 21.**

NB. Gest. Bestellungen vermitteln auch:

Herr **Wilh. Pfeiffer, Kaufmann, Kreuzstraße 12.**

3.1. **J. Schuhmacher, Kaufmann, Amalienstraße 14.**

## Ab Schiff Mayau

**Rubrkohlen, bessere Sorte (stückreich),**

empfehlen zu ermäßigtem Preise

3.3. **Friedrich Werntgen II., Luisenstraße 28.**

## Grüner Hof.

Sonntag den **15. Juni:**

## Zwei Garten-Concerte

des **Wiener Komikers J. B. Wiesner mit Gesellschaft.**

Anfang 4 Uhr und Abends 8 Uhr. — Eintritt 30 Pf.

Bei ungünstiger Witterung im Saale.

# Ausverkauf von Sommerstoffen.

Wegen der in Aussicht stehenden Lokalveränderung beabsichtige ich, jetzt schon mit einem Theil meiner Vorräthe von

## Frühjahr- & Sommerkleiderstoffen

zu räumen und habe deshalb die nachstehenden Artikel zum Ausverkauf zurückgesetzt:

- eine Parthie **ächtsfarbige Beige**, einfarbig und gestreift, per Meter 60 Pf.,
- " " **Beige**, reine Wolle, per Meter 80 Pf.,
- " " **Beige croisé**, reine Wolle, per Meter 90 Pf.,
- " " **feine gemusterte Beige** per Meter M. 1.20 und 1.50,
- " " **elegante Kleiderstoffe**, verschiedene Qualitäten, per Meter 80 Pf. und 1 Mark,
- " " **Lenos und Grenadine** per Meter 40 Pf.,
- " " **feine Lenos** (früher M. 1.20—1.50) per Meter 60 Pf.,
- " " **leinene Stoffe** per Meter 30 und 50 Pf.,
- " " **Elässer Cattune** per Meter 25 Pf.,
- " " **feine Elässer Cattune und Cretonnes** per Meter 40 und 50 Pf.,
- " " **80 cm. breite, feine Toile d'Asie** per Meter 50 Pf.,
- " " **feine Guipure** (früher M. 2.50) per Meter 90 Pf.

Außerdem sind verschiedene andere Artikel im Preise bedeutend herabgesetzt.

# S. Model.

### Gesangverein Concordia.

22. Sonntag den 15. d. M. findet bei günstiger Witterung ein Ausflug nach Ettlingen in das Gasthaus zum Hirsch statt. Die verehrlichen Vereinsmitglieder werden zu recht zahlreicher Theilnahme eingeladen.

Sammlung am Winterdenkmal und Abmarsch mit Musik präcis 1 1/2 Uhr Nachmittags.

Der Vorstand.

### Gesangverein „Badenia“.

Heute Sonntag findet bei günstiger Witterung unser Waldausflug statt, wozu wir unsere verehrlichen Mitglieder und deren Familienangehörige freundlichst einladen.

Abmarsch am Einkenheimer Thor präcis 1/2 Uhr mit Musik.

Der Vorstand.

### Großherzogliches Hoftheater.

Sonntag den 15. Juni. III. Quart. 86. Abonnements-Vorstellung. **Der stiegende Holländer.** Romantische Oper in 3 Akten von R. Wagner. Anfang 1/7 Uhr.

Die Großh. Hofbühne bleibt bis zum 24. August geschlossen.

### Stadtgarten.

Sonntag den 15. Juni

## Großes Doppel-Concert,

ausgeführt von der

Kapelle des 2. Badischen Dragoner-Regiments Nr. 21

und der

Kapelle des 1. Badischen Feld-Artillerie-Regiments Nr. 14,

unter Leitung ihrer Stabstrompeter Herrn Meth und Herrn Gofrau.

Anfang 1/4 Uhr. Eintritt 40 Pf.

Bei ungünstiger Witterung in der Festhalle.

### Programm.

- I. Theil.
- König Karl-Marsch (Unrath).
- Overture z. Op. „Alessandro Stradella“ (Flotow).
- Tausend und eine Nacht, Walzer (Strauß).
- Cavatine a. d. Op. „Der Bravo“ (Mercadante).
- II. Theil.
- Overture z. Op. „Der Feenseer“ (Auber).
- Quadrille a. d. Op. „Fledermaus“ (Strauß).
- Chor der Wassergeister a. d. Op. „Undine“ (Lohring).

Der flotte Trompeter, Concert-Polka für Pifton-Solo (Gurth).

III. Theil.

- Einzug der Gäste auf der Wartburg a. „Tannhäuser“ (Wagner).
- Ständchen (Schubert).
- Immergrün, großes Potpourri (Saro).
- Galopp a. „Pariser Leben“ (Orler).

Druck und Verlag der Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung, redigirt unter Verantwortlichkeit von W. Müller, in Karlsruhe.

1  
men  
ber  
bis  
Beb